

Die Boutique für selbstbewusste Frauen!

Seit 14 Jahren führt Daniela Gmür die Boutique d'Chatz in der Altstadt von Rapperswil. Die Boutique bietet Damenmode für den erlesenen Geschmack, einzigartige Designerstücke und Unikate, trendig, bunt, fröhlich, mit ehrlicher Beratung.

Vor dem Eingang der Boutique d'Chatz thront eine grosse Bronze-Katze. Diese steht für ihr Markenzeichen mit noch einigen anderen Katzen im Laden. Wir werden freundlich empfangen und schauen uns neugierig um. Es ist heimelig, bunt, fröhlich und mit südländischem Flair, sehr ansprechend. Schon bald sind wir mit der aufgestellten Besitzerin Daniela Gmür mitten im Gespräch.

Was bedeutet Glück für Sie?

Glück, das ist ein grosses Wort. Für mich beinhaltet dies Gesundheit, Zufriedenheit und ein zufrieden sein mit dem, was man tut, womit man arbeitet und wo man lebt. Glück beinhaltet für mich auch meine geliebten Tiere, Hund und Katze.

Was hat es mit dem Namen „d'Chatz“ auf sich?

Schon immer bewunderte ich diese Bronzekatzen – von denen das grosse Exemplar draussen vor der Boutique steht. Es gibt einen Laden in der Schweiz, der diese vertreibt und ich wollte eine dieser Katzen-Statuen für mich. So entschloss ich mich zu diesem Laden zu gehen, um nachzufragen, ob ich eventuell auch eine solche Bronzekatzen in meiner Boutique verkaufen darf, worauf mich dieser Mann etwas konsterniert anschaute und mir zu verstehen gab, dass er das alleinige Verkaufsrecht für diese Katzen besitzt. Da aber mein Geschäft in Rapperswil weit von ihm entfernt ist, war er dann doch einverstanden. Damit war nun



Daniela Gmür in ihrer Boutique „d'Chatz“ in der Rapperswiler Altstadt.

auch der Name der Boutique geboren, und zwar nicht «cats» oder «catto» oder sonst wie, sondern «d'Chatz»! Denn wir sind ja hier in der Deutschschweiz

Haben Sie schon immer in Rapperswil gelebt?

Nein, ich komme ursprünglich vom Walensee. Ich habe lange im Tessin gelebt und bin dann wieder zurück in die Deutschschweiz nach Rapperswil gekommen. Zwischendurch zog ich nochmals weg, merkte dann aber, dass ich Heimweh hatte nach Rappi. Ich wollte jede freie Minute hierher. Damit war klar, dass ich wieder zurück nach

Rapperswil ziehe. Da bin ich nun und bleibe es auch.

„Die Boutique ist genau mein Ding“

War es schon immer ein Traum von Ihnen ein eigenes Geschäft zu führen?

Das ist nicht mein erstes eigenes Geschäft. Ich war schon zehn Jahre als Gastwirtin selbstständig. Danach arbeitete ich ein paar Jahre in einer Boutique und merkte, das ist genau „mein Ding“. Daraufhin habe ich im Bekanntenkreis kundgetan, was ich mir vorstelle und wurde dann aufmerksam gemacht, dass ein Frage:

Ladenlokal in der Altstadt aufhört. Alles ging sehr schnell und so kam ich in kürzester Zeit zu meiner Boutique.

Hier ist es bunt, heimelig, fröhlich – es bringt gute Laune schon beim Betreten der Boutique.

Ja, das war auch meine Absicht, denn wie eingangs erwähnt, habe ich meine zweite Heimat in der italienischen Schweiz, wo alles bunt und fröhlich ist. Ich hätte hier, wie alle anderen, Kleider in Beige und mit Blumenmuster anbieten können. Doch ich fragte mich, warum man das Farbige nicht auch hier haben kann. Wenn ich bei schönem Wetter zwei bis drei Kleiderständer draussen stehen habe, dann zieht das die Leute an. Das war mein Plan.

Welches Produkt ist bei Ihnen ein sogenannter Renner?

Die Franzosenkleider. Dabei handelt es sich um ein Sommerkleid, welches von April bis Oktober getragen werden kann. Einige Frauen kommen schon im Februar und fragen mich „sind die Franzosen schon da?“. Dann muss ich sie bis April vertrösten. Der französische Schnitt ist leicht tailliert, bunt und fröhlich mit einem schwingenden Rock Teil. Sie sind für jedes Alter geeignet. Das Preis-Leistungsverhältnis stimmt und man kann sie lässig mit Sneakers oder mit einer Jeansjacke tragen. Ein Kleid passend zum Einkaufen oder auch mal zum Nachtessen. Für die Ferien ist es super, da es knitterfrei ist und ganz klein im Koffer Platz findet. Bei diesem Kleid stimmt einfach alles und das kommt sehr gut an.

„Tunika-Kleider sind mein absoluter Favorit“

Welches ist Ihr persönliches Lieblingsprodukt?

Tunika-Kleider sind mein absoluter Favorit. Bei den Tunika-Kleidern habe ich mir eine Stammkundschaft aufgebaut. Diese Kleider kann jede Frau tragen, ob mit einer Hose, oder als

Kleid. Sie haben einen guten Schnitt und sind für nicht ganz Schlanke super, da sie etwas kaschieren. Ich trage sie sehr gerne auch selbst.

Haben Sie einen Online-Shop?

Nein, das war nie meine Absicht. Das Anschauen, Anfassen und Probieren macht ja das „Lädlele“ erst aus und eine gute Beratung liegt mir auch am Herzen.

Wie bringen Sie ihre Persönlichkeit ein in Ihre Boutique?

Meine direkte und ehrliche Art. Ich kann einer Kundin sagen, wenn ihr etwas nicht steht, oder es nicht ihre Farbe ist. Wenn ich nach meiner Meinung gefragt werde, bin ich zu 100% ehrlich. Ich würde sagen, ich bin im Großen und Ganzen sehr positiv und aufgestellt. Einige kommen auch gerne auf einen Schwatz bei mir vorbei. Kunden aus Basel, Deutschland oder sogar aus Amerika kommen immer mal wieder und begrüßen mich mit einem herzlichen «Grüezi Frau Gmür, ich bin wieder da und wollte unbedingt zu Ihnen». Das ist doch schön!

„Zusammen geht's besser“

Verraten Sie uns bitte noch Ihre Lebensweisheit?

«Zusammen geht's besser.» Das beherzige ich auch nach meinen Möglichkeiten. Ich sage immer, ich wohne, arbeite und lebe in Rapperswil und unterstütze mit meinen Einkäufen und Konsumationen auch das Gewerbe hier. Denn wenn immer mehr kleine Lädleli oder Beizli zu machen müssen, haben die Touristen irgendwann keine Lust mehr hierher zu kommen, um zu flanieren, oder einzukaufen. Es ist mir ein grosses Anliegen, dass wir vermehrt zusammenarbeiten und das Gewerbe stärken.

Daniela Gmür, wir bedanken uns für das Gespräch.

ZUR PERSON

Vom Gastgewerbe zur Damenmode Geschäftsinhaberin, so lässt sich Daniela Gmürs Laufbahn grob beschreiben. Bereits in jungen Jahren zeigte sie einen ausgeprägten Sinn für individuelle Kleidung und besuchte regelmässig ihre bevorzugte Boutique in Bellinzona. Die Begeisterung für auserlesene Mode begleitet sie bis heute.

GESCHÄFT

Seit 14 Jahren gibt es am Rathausplatz Mode für selbstbewusste Frauen, Designerstücke und Unikate von frech, elegant, flippig bis festlich mit dazu passenden Accessoires. Der Name „d'Chatz“ stammt von einer Bronze-Katze, die vor dem Ladeneingang steht, welche Daniela Gmür, als Katzenliebhaberin, schon immer bewun-

Boutique d'Chatz

Rathausplatz
8640 Rapperswil

079 236 87 13

danielagmuer@gmx.ch